

Moorwiedervernässung, Deutschland









Projektbeschreibung

Unter dem Titel **KlimaMoor "Am Löh"** werden die Naturschutzstiftung und das Naturschutzamt des Landkreises Cuxhaven das gut erhaltene Teilgebiet des Ahlenmoor, "Am Löh", Ahlen-Falkenberg, gemeinsam mit der Klimapatenschaft GmbH gezielt renaturieren und hierdurch wieder in seinen natürlichen Ursprung versetzen. Der Wasserspiegel wird wieder erhöht, sodass Ausgasungen gestoppt werden und sich erneut Bleichmoose und schließlich Torf bilden kann. Dies verhindert und bindet jährlich CO_2 – auf ganz natürliche Weise! Dieses gebundene CO_2 kann nun zur Kompensation von dem durch beispielsweise Unternehmensaktivitäten freigesetzten CO_2 genutzt

werden. Übergeordnetes Ziel ist es hierbei, zur Herstellung eines Gleichgewichts von Emissionsausstoß und -einbindung beizutragen. Die maßgebliche Durchführung dieses Projekts durch Naturschutzstiftung und -amt stellt sicher, dass alle umgesetzten Maßnahmen auf diesem Weg zusätzlich der Biodiversität dienen. Wichtig ist, dass durch dieses Projekt ein Lebensraum und Zufluchtsort für diverse Tier- und Pflanzenarten (Zielarten) langfristig geschaffen und erhalten werden kann.

Aktueller Preis, je t CO2: € 25,-/zzgl. USt.





Moorwiedervernässung, Deutschland

Das Ahlenmoor

Das Ahlenmoor ist das größte Hochmoor des Landkreises Cuxhaven und gehört zu den größten Mooren ins ganz Niedersachsen. Im Verlauf des 20. Jahrhunderts wurde das Moor wirtschaftlich genutzt. Es diente dem Torfabbau, wurde zu landwirtschaftlichen Zwecken trockengelegt oder musste der Besiedelung weichen. Diese Entwicklung, wie sie in vielen Mooren

stattgefunden hat und noch immer stattfindet, hat Folgen für Klima und Natur. Torf – organisches Material, das über Jahrhunderte in den wassergesättigten Flächen entsteht – wurde über viele Jahre hinweg und teilweise noch heute, als Brennstoff und Einsatzstoff in Land- und Gartenbau genutzt.

Warum sind Moore wichtig?

Allem voran sind Moore überaus vielfältige Ökosysteme und somit wichtiger Lebensraum für diverse Tier- und Pflanzenarten. Ihr Schutz leistet damit einen direkten Beitrag zum Erhalt der heimischen biologischen Vielfalt. Insbesondere in Zeiten eines so rapiden Artensterbens, wie wir es seit den vergangenen Jahrzehnten erleben, ist Natur- und Artenschutz ein Thema höchster Priorität.

Doch Moore können noch mehr! Sie dienen zusätzlich als Kohlenstoffsenken die dabei helfen dem Klimawandel zu begegnen. Die im Moor

vorkommenden Bleichmoose binden während ihrer Lebensphase CO₂ und werden anschließend durch den hohen Wasserstand des Moorbodens eingeschlossen. Dies und ein niedriger PH-Wert verhindern die schnelle Zersetzung der Moose, wodurch das CO₂ nur sehr verzögert zurück in den Kohlenstoffkreislauf entlassen wird. Kurz gesagt: Moore binden CO₂, und geben es nur über einen sehr langen Zeitraum wieder ab. Diese positive CO₂-Bilanz macht Moore zu einem so wichtigen Instrument des Klimaschutzes.





Moorwiedervernässung, Deutschland

Das Projekt trägt zu den folgenden Nachhaltigkeitszielen bei ...



Hochwertige Bildung

Die Naturschutzstiftung des Landkreises Cuxhaven bietet Führungen und Corporate Volunteering Maßnahmen im KlimaMoor "Am Löh" im Ahlenmoor an, um auf die Besonderheiten und die Bedeutung von Mooren hinzuweisen. Außerdem befindet sich in unmittelbarer Nähe des Ahlenmoors Informationszentrum MooriZ, das sowohl für Schulklassen als auch anderen Besuchern umfangreich und interessant die Welt der Moore erklärt.



Nachhaltige Städte und Gemeinden

Ursprünglich hatte das Ahlenmoor eine Ausdehnung von ca. 4.000 Hektar. Mit dem Beginn der Renaturierung der Moorflächen wird die Lebensqualität in dem Landkreis mit der Stadt Cuxhaven und den angrenzenden Gemeinden verbessert. Das Hochmoor ist des Weiteren ein wertvolles Naherholungsgebiet.



Maßnahmen zum Klimaschutz

Durch die Wiedervernässung des KlimaMoor "Am Löh" im Ahlenmoor werden auf einer Fläche von 54 Hektar mehr als 30.000 t CO_2 e dauerhaft im Boden gebunden. Durch ein kontinuierliches Monitoring wird werden die Maßnahmen überprüft.



Leben an Land

Neben der Bindung von Kohlenstoffdioxid ist sind Ziel der Maßnahmen, Zielarten, die über Jahrzehnte verschwunden waren wieder in das Moor zu holen. Mit dem Zurückversetzen von möglichst großen Moorflächen in deren ursprünglichen Zustand wird die Biodiversität deutlich erhöht.